

Zusammenfassung der Masterarbeit mit dem Thema „**Untersuchung der wissenschaftlichen Kompetenzen und Interessen deutschsprachiger Schüler*innen und Bewertung des individuellen nachhaltigen Handelns. Ableitung von Lernsettings im Sinne einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung.**“

Der voranschreitende Klimawandel sowie daraus resultierende Konflikte stellen eine der größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts dar (Ernst, 2010). Bildung für nachhaltige Entwicklung, welche die Vermittlung von Kompetenzen beinhaltet, soll Schüler*innen zur aktiven Mitgestaltung einer nachhaltigen Zukunft befähigen (Holfelder, 2018).

Aber wie können Lernsettings gestaltet sein, um Schüler*innen zu ermächtigen nachhaltig zu handeln? In der vorliegenden Arbeit wurde der Zusammenhang zwischen wissenschaftlichen Kompetenzen, Interessen und nachhaltigem Handeln von Schüler*innen untersucht. Dafür wurden deutschsprachige Schüler*innen im Kontext des EU-Projekts „Science Education for Action and Engagement Towards Sustainability“ befragt und Auftakt-Veranstaltungen wurden wissenschaftlich begleitet.

Die Ergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen wissenschaftlichen Kompetenzen, Interessen und nachhaltigem Handeln. Kein signifikanter Zusammenhang zeigt sich hingegen zwischen Wissen und nachhaltigem Handeln. Daher liegt es nahe, Lernsettings zu gestalten, welche die zuerst genannten Aspekte fördern. Transdisziplinäre Kooperationen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung bieten dafür ein großes Potential.

Schlagnworte: (Bildung für) nachhaltige Entwicklung, wissenschaftliche Kompetenzen, nachhaltiges Handeln, transdisziplinäre Kooperationen

Quellen:

- Ernst, A. (2010). Individuelles Umweltverhalten—Probleme, Chancen, Vielfalt. In H. Welzer, H.-G. Soeffner, & D. Giesecke, *KlimaKulturen. Soziale Wirklichkeiten im Klimawandel* (S. 128–143). New York: Campus.
<https://www.metropolis-verlag.de/Grundlagen-einer-geisteswissenschaftlichen-Klimadebatte/12576/book.do>
- Holfelder, A.-K. (2018). *Orientierungen von Jugendlichen zu Nachhaltigkeitsthemen*. Springer Fachmedien Wiesbaden. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-18681-4>